

30 JAHRE GALERIE LIEBAU 23.08. – 11.10.2026

MICHAEL JASTRAM
JENS LORENZEN
YONGTAK CHOI
GÜNTER LIEBAU



Michael Jastram: „Girl and Boat“, 2025, Bronze, 42 x 60 x 15,5 cm (mit Sockel)
Günter Liebau: „Pajara Fu II“, Mischtechnik auf Holz, 50 x 50 cm

VERNISSAGE UND FEIER:
Sonntag, 23.08.2026, 15 Uhr

Musik von „We Two“
Wein und Grillgenuss



Galerie Liebau
Rhönblickstr. 63
36151 Burghaun
Tel.: 06652/3457
www.galerie-liebau.de

Do – So, 15 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung



30 JAHRE GALERIE LIEBAU

23.08. – 11.10.2026

Die Galerie Liebau wurde im September 1996 eröffnet und hat seither mehr als 160 Ausstellungen sowie zahlreiche Feste und Events veranstaltet (Abb. unten: Großes Künstlerfest 1998). Gezeigt wurden ausschließlich professionelle, international bekannte Künstlerinnen und Künstler, mit dem Ziel, dem Besucher einen hochwertigen Querschnitt zeitgenössischer Kunst zu bieten. Highlights waren u. a. die Ausstellungen von Willi Sitte, Jesper Neergard und Xiobai Su.

Im Laufe der Jahre sind aus regelmäßiger Zusammenarbeit häufig gute Freundschaften entstanden.

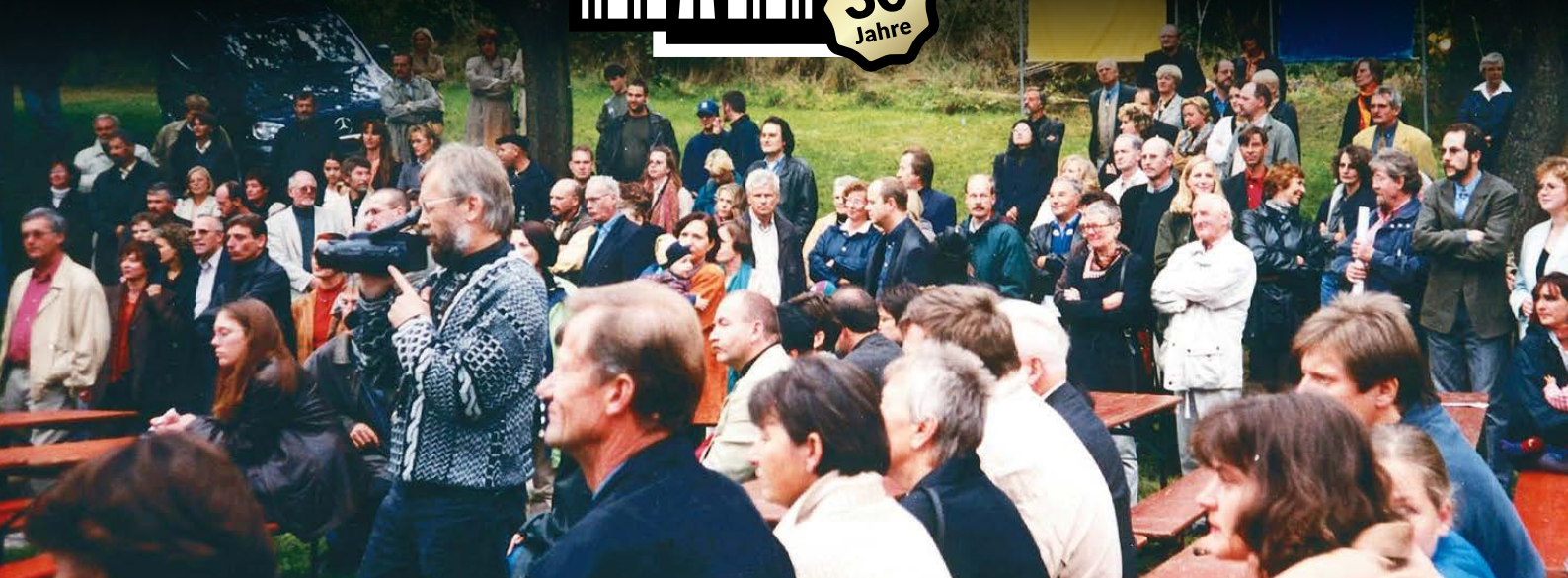
Wir freuen uns, in der Jubiläumsausstellung drei Künstlerfreunde mit ihren beeindruckenden Arbeiten zusammen mit dem Galeristen Günter Liebau präsentieren zu können.

Ihre Werke befinden sich in öffentlichen und privaten Sammlungen und Museen, bis hin zum Bundestag oder werden auf Großevents und Kunstmessen ausgestellt.

**MICHAEL JASTRAM
JENS LORENZEN
YONGTAK CHOI
GÜNTER LIEBAU**

**VERNISSAGE UND FEIER:
SO. 23.08.2026, 15 UHR**

Musik von „We Two“
Wein und Grillgenuss





MICHAEL JASTRAM

1953 in Berlin geboren
 1979-84 Studium an der Kunsthochschule Berlin,
 Sektion Bildhauerei/Plastik
 seit 1984 Freischaffender Bildhauer in Berlin
 1992 Künstlerischer Ausbilder von Theaterplastikern
 an der Deutschen Oper Berlin;
 Stipendium des "Maison des Cultures Frontiers",
 Frankreich
 2003 Dozent für Plastik an der Artschool-International,
 Berlin
 2004 VISTA-Kunstpreis; Atelier in Berlin-Wedding
 seit 2020 lebt und arbeitet in Niebüll

Werke in Sammlungen / öffentl. Besitz (Auswahl)

- Villa Oppenheim, Berlin
- La Maison des Cultures Frontiers, Frankreich
- Kulturamt Prenzlauer Berg, Berlin
- Senatsverwaltung für Kultur, Berlin
- Norddeutsche Landesbank, Hannover, Schwerin,
Hamburg, Singapur
- Collection G. Brett, Palo Alto, USA
- Städtische Kunsthalle Mannheim
- Sammlung Ariane Elkins Juliani, Sao Paulo, Brasilien
- GASAG, Berlin
- Wohnungsbaugesellschaft „Neues Berlin“, Berlin
- Kunstsammlung des Deutschen Bundestages
- Ville Fontainebleau/Frankreich

„Meine künstlerischen Arbeiten und Themen waren immer im Wandel, aber bei genauerer Betrachtung sind sie stets von der Befragung von menschlicher Empfindsamkeit und dem Dasein und unseres Aufenthalts auf unserer Erde geprägt.“

Waren es in den frühen 2000er Jahren die verschiedensten Formen von „Karren“ oder „Wagen“, die sich auf den Weg – die Straßen der Welt machten, sind es heute die Wasserwege, die ein „Fährmann“, eine Schar von „Tapferen“ oder die „Brüder“ in ihrem Nachen, ihrem Boot befährt, um zu einem imaginären Ziel zu gelangen.

Sie bewegen sich auf Flüssen, die in Meeren enden – und an einem dieser Meere, der Nordsee, habe ich mein persönliches Ziel gefunden.“

Michael Jastram
 Niebüll, Juli 2026

Abb. oben: „Rückkehr der 10 (return at the 10)“, 2024, Bronze;
 Wachsauerschmelzverfahren; Sign. u. dat.: mj24,
 eingeschlagen L und 1/8; Objektmaß: 34 x 103 x 14,5 cm

30 JAHRE GALERIE LIEBAU
23.08. – 11.10.2026

VERNISSAGE UND FEIER:
 Sonntag, 23.08.2026, 15 Uhr

Musik von „We Two“
 Wein und Grillgenuss



Galerie Liebau
 Rhönblickstr. 63
 36151 Burghaun
 Tel.: 06652/3457
www.galerie-liebau.de

Do – So, 15 – 18 Uhr
 und nach Vereinbarung



JENS LORENZEN

1961 in Schleswig geboren
 1985–91 Studium der Malerei bei Prof. Hermann Albert
 an der HBK-Braunschweig
 seit 1991 lebt und arbeitet in Berlin

In zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen war sein Werk zu sehen. Unter anderem in den Galerien Camera Work Berlin, v. Braunbehrens Stuttgart, De Buck Gallery NY, und in den Museen Kunsthalle Rostock, Museumsberg Flensburg, Sixth Floor Museum Dallas TX, Deutsches Zeitungsmuseum Wadgassen.

Werke in Sammlungen / öffentl. Besitz (Auswahl)

- Kunstsammlung des Deutschen Bundestages
- Olympisches Museum, Lausanne
- Deutsches Zeitungsmuseum, Wadgassen
- Museumsberg Flensburg
- The Sixth Floor Museum, Dallas, Texas
- Museum The Kennedys, Berlin
- Fürstin Gloria von Thurn und Taxis
- Prof. Dr. Peter Nobel Zürich/St. Gallen
- Commerzbank, Berlin
- Volkswagen Bank, Braunschweig
- Norddeutsche Landesbank, Hannover
- Axel Springer Verlag, Berlin
- SUPER-Verlag, Sammlung Burda
- Siegwerk, Siegburg

Jens Lorenzen ist bekannt geworden durch seinen fortlaufenden enzyklopädischen Bilderzyklus „MAUER“: Ein potenziell endloses Kunstwerk, an dem Lorenzen seit 2008 arbeitet und das heute mehrere hundert Werke ausweist.

Ordnetes Element der MAUER III ist der Zeitungskopf, bzw. die Titelseite eines Magazins im oberen Drittel des Bildes. Dazu kommen Plakatmotive, Werbeslogans, Buchtitel, Markenzeichen etc. als Illustration einer fortlaufenden Assoziationskette. Lorenzen schafft hierbei politische, ironische, persönliche oder auch ganz banale Bezüge, die gleichberechtigt nebeneinander stehen und häufig mehrfach „matchen“.

Die oben gezeigten MAUER-Elemente sind Teil eines zur Karate EM 2026 entstandenen Zyklus. Seit 1984 übt Lorenzen selbst Karate und weitere Kampfsportarten aus; mittlerweile ist er Träger des vierten Dans.

Abb. links: „Mauer III, Element plus 25, APPLE DAILY“, 2024, Öl auf Leinwand, 120 x 80 cm

Abb. Mitte: „Mauer III, Element plus 26, KARATEDO“, 2026, Öl auf Leinwand, 120 x 80 cm

Abb. rechts: „Mauer III, Element plus 27, SAMURAI“, 2026, Öl auf Leinwand, 120 x 80 cm

30 JAHRE GALERIE LIEBAU
 23.08. – 11.10.2026

VERNISSAGE UND FEIER:
 Sonntag, 23.08.2026, 15 Uhr

Musik von „We Two“
 Wein und Grillgenuss



Galerie Liebau
 Rhönblickstr. 63
 36151 Burghaun
 Tel.: 06652/3457
www.galerie-liebau.de

Do – So, 15 – 18 Uhr
 und nach Vereinbarung



YONGTAK CHOI

- 1973 geboren in Seoul / Südkorea
- 1992–99 Studium im Fachbereich Bildende Kunst an der SEJONG Universität in Seoul, Abschluss mit B.A.
- 2001–08 Studium der Freien Kunst an der Hochschule Kassel, bei Prof. Kurt Haug, Prof. Jörn Stoya und Prof. Urs Lüthi
- 2003–04 Studentische Hilfskraft bei Prof. Kurt Haug, Hochschule Kassel
- 2007 Ernennung zum Meisterschüler von Prof. Urs Lüthi
- 2008 Abschluss des Studiums mit Auszeichnung

Yongtak Choi ist mit hyperrealistischen Gemälden von einzigartiger Detailtreue bekannt geworden. Seine meist großformatigen Werke haben schon viele Besucher durch ihre hohe Qualität begeistert. Im Mittelpunkt seines Schaffens steht die Darstellung des Menschen, den er aus einem surrealen Hintergrund herausarbeitet oder aus einem vermeintlich abstrakten Farbenmeer erscheinen lässt.

In der Jubiläumsausstellung ist er mit einem großformatigen Ölbild vertreten.

Abb. oben: Yongtak Choi: „About the wind“, 2026, Öl auf Leinwand, 130 x 180 cm

30 JAHRE GALERIE LIEBAU
23.08. – 11.10.2026

VERNISSAGE UND FEIER:
Sonntag, 23.08.2026, 15 Uhr

Musik von „We Two“
Wein und Grillgenuss



Galerie Liebau
Rhönblickstr. 63
36151 Burghaun
Tel.: 06652/3457
www.galerie-liebau.de

Do – So, 15 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung



GÜNTER LIEBAU

1947 geboren in Neukirchen/Hersfeld-Rotenburg
 1965–69 Studium der Kunstpädagogik in Fulda
 seit 1968 künstlerische Arbeiten zum Thema Struktur
 1969 Beginn der Lehrtätigkeit, Eichenberg
 1970–11 Fachlehrer für Kunst und Werken,
 Mittelpunktschule Burghaun
 1988–94 Berater der Kunststation Kleinsassen
 seit 1996 Galerie Liebau, Burghaun
 2012–14 MMA Hünfeld, Sichtung und Archivierung der
 Sammlung Jürgen Blum
 2014–19 Museum Modern Art Hünfeld, Kurator

Gezeigt werden blaue, farbtintensive Strukturobjekte mit Aufbrüchen, Rissen und starken Kontrasten. In seiner neuen Werkreihe sind reduzierte Meereslandschaften zu sehen, die durch ihre Farbigkeit und Strukturierung auffallen.

Werke in Sammlungen / öffentl. Besitz

- Kunstsammlung des Deutschen Bundestages
- Künstlerhaus Wien/A
- Centrum Sztuki –Galeria EL, Elblag/Polen
- Künstlerkolonie Pocitelj/Bosnien-Herzegowina
- Rhönenergie Fulda
- Verlag Parzeller, Fulda
- Klinik am Hainberg, Bad Hersfeld
- Caritas Behindertenhilfe, Fulda
- Sparkasse Bad Hersfeld
- Sparkasse Hünfeld
- Kunststation Kleinsassen
- Landkreis Fulda
- Gemeinde Künzell
- Stadthalle Hünfeld

Abb. oben: Günter Liebau: „Vom tiefen Blau zum Licht“,
 2026, Materialbild / Mischtechnik auf Holz,
 2 Teile, je 90 x 120 cm

30 JAHRE GALERIE LIEBAU
23.08. – 11.10.2026

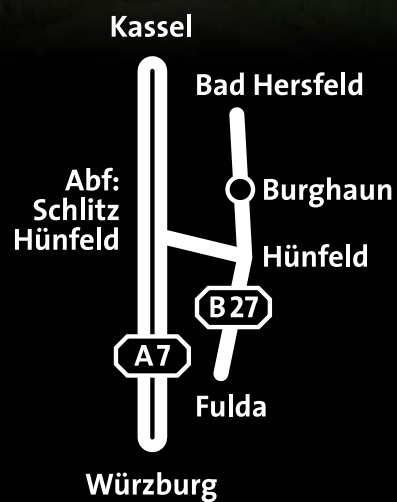
VERNISSAGE UND FEIER:
 Sonntag, 23.08.2026, 15 Uhr

Musik von „We Two“
 Wein und Grillgenuss



Galerie Liebau
 Rhönblickstr. 63
 36151 Burghaun
 Tel.: 06652/3457
www.galerie-liebau.de

Do – So, 15 – 18 Uhr
 und nach Vereinbarung



Galerie Liebau
Rhönblickstr. 63
36151 Burghaun
Tel.: 06652/3457
www.galerie-liebau.de

Do – So, 15 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung